

BILDUNG

Zwei neue Zweige an der FOS Scheyern: Probeweinschreibung für Umwelt und Soziales vom 6. bis 17. März 2017

Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst hat für die Erweiterung der Fachoberschule (FOS) Scheyern um die Ausbildungsrichtung Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie sowie die Ausbildungsrichtung Sozialwesen eine Probeweinschreibung genehmigt.

Diese Einschreibung findet im Rahmen des regulären Anmeldezeitraums vom 6. bis 17. März 2017 statt. Bei einem „Tag der offenen Schule“ am Samstag, 11. März 2017, können sich Interessierte zudem über die Angebote der FOS informieren und einschreiben. „Wir können unser Bildungsangebot an der Beruflichen Oberschule

kommanden Ausbildungsrichtungen zuverlässig jeweils zwei Klassen gebildet werden können. Außerdem darf in benachbarten Fachoberschulen die Klassenbildung nicht gefährdet werden. Da das Ergebnis der Probeweinschreibung abzuwarten ist, besteht kein Rechtsanspruch darauf, am Schulstandort Scheyern beschult zu werden, wenn man sich eingeschrieben hat. Nähere Informationen dazu gibt es bei der FOS Scheyern (www.bos-scheyern.de).

Im Frühjahr 2012 genehmigte das Kultusministerium die Erweiterung der Berufsoberschule (BOS) Scheyern um eine Fachoberschule. Die Schule startete im Herbst 2012 mit insgesamt 63 jungen Menschen im Bereich Wirtschaft und 49 bei der Technik. Im aktuellen Schuljahr hat die Schule 263 Schülerinnen und Schüler. Sie ist zusammen mit der BOS auf insgesamt 4.000 m² in Räumen des Klosters Scheyern untergebracht. Die Räume wurden in den letzten Jahren hochwertig saniert und ausgestattet.

Vorteile der Fachoberschule in Scheyern:

In der überschaubaren Schule kennen die Lehrkräfte alle Schülerinnen und Schüler und können diese gezielt betreuen.

„Gegenseitiges Vertrauen und Respektieren kennzeichnen den Schulalltag“, so Schulleiter Hubert Ruisinger. Die hervorragenden Lernbedingungen bilden den Grundstock für das Erreichen des schulischen Erfolgs. Gute Beziehungen zwischen Schülerschaft, Lehrkräften und der Klostergemeinschaft Scheyern sorgen für eine harmonische Schulgemeinschaft.



Bei einem „Tag der offenen Schule“ am Samstag, 11. März 2017, können sich Interessierte über die Angebote der FOS informieren und einschreiben.

Foto: Schaal

Die beiden zur Probeweinschreibung genehmigten Ausbildungsrichtungen (AR) unterscheiden sich von den anderen Ausbildungsrichtungen im Profillbereich und der Fachpraktischen Ausbildung. Im Profillbereich der AR **Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie** werden die Fächer Biologie (4. Prüfungsfach), Chemie, Physik und Technologie angeboten. In der AR **Sozialwesen** sind Pädagogik/Psychologie (4. Prüfungsfach), Sozialwirtschaft und Recht, Chemie, Biologie bzw. Soziologie im Vordergrund. Die Fachpraktische Ausbildung vermittelt durch Praktika Einblicke in Berufe aus Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Ernährung und Umweltsicherung in der AR Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie bzw. Erziehung, Pflege und Betreuung in der AR Sozialwesen.

In den allgemeinbildenden Fächern (Religionslehre/Ethik, Deutsch; Englisch, Geschichte, Sozialkunde, Mathematik und Sport) gibt es keine Unterschiede in allen Ausbildungsrichtungen.

Scheyern mit Unterstützung des Klosters erweitern“, so Landrat Martin Wolf, der die Initiative der Beruflichen Oberschule Scheyern unterstützt. Die beiden Fachrichtungen umfassen zukunftsträchtige Themenfelder. „Diese Fachrichtungen sind für junge Menschen sehr attraktiv“, so der Landrat. Voraussetzung für die Erweiterung der FOS in Scheyern um eine Ausbildungsrichtung ist unter anderem, dass in den hinzu-

Kontakt



fachoberschule scheyern

Scheyrenplatz 1
85298 Scheyern
Tel.: 08441 89 09-0
Fax: 08441 89 09-10

E-Mail: sekretariat@bos-scheyern.de